

# Am Zeuthener See

Die Zeitung für alle Zeuthener  
und ihre Gäste



Gemeinde Zeuthen  
Wald. Wasser. Leben.

25. Jahrgang

26. April 2017

Nummer 3 | Woche 17

Mit Amtsblatt für die Gemeinde Zeuthen



Foto: Kai-Uwe Küchler

**Freibad Miersdorf – erfrischend anders!  
Saisonöffnung am 13. Mai 2017**

**IMPRESSUM „AM ZEUTHENER SEE“**

**Herausgeber und verantwortlich für den Nichtamtlichen Teil:** Gemeinde Zeuthen, die Bürgermeisterin, 15738 Zeuthen, Schillerstraße 1  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Heimatblatt Brandenburg Verlag, der Verlagsleiter, 10178 Berlin, Panoramastraße 1

Die nächste Ausgabe erscheint am **14. Juni 2017**. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **26. Mai 2017**.

# Veranstaltungen IN ZEUTHEN

## FR | 28. APRIL

### 20:00 Uhr | Jazz mit der „Dahme River Jazz Band“

▶ Leutloff's Restaurant & Pension, Schulzendorfer Straße 5, Telefon (033762) 72366

## SA | 29. APRIL

**9:00-13:00 Uhr | Kinderflohmarkt.** Die Kita „Kinderkiste“ und der Hort der Grundschule am Wald laden zum Kinderflohmarkt ein. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

▶ Schulhof der Grundschule am Wald, Forstallee 66

## SO | 30. APRIL

### 16:00 Uhr | Der Kulturverein Zeuthen e. V. und Leutloff's laden ein: Kunst & Genuss: Klassik Konzert.

Andreas Richter (Flöte) und Simone Geyer (Harfe) servieren klassische Musik. Begonnen wird mit Kaffee und einer süßen Überraschung, danach ist die Musik am Zug. Im Anschluss an das Konzert folgen die weiteren Gänge des Menüs.

▶ Leutloff's Restaurant & Pension, Schulzendorfer Straße 5, ☎ (033762) 72366

## DO | 4. MAI

**19:30 Uhr | Gesprächsreihe „Gott und die Welt“: „Suchet der Stadt Bestes“.** Die Zukunft des Landkreises Dahme-Spree-wald aus politischer und kirchlicher Sicht - Vortrag und Film mit Henryk Wichmann, CDU-Landtagsabgeordneter

▶ Martin Luther Kirche Zeuthen, Gemeindesaal, Schillerstraße 2

## SA | 6. MAI

**10:00-18:00 Uhr | Den Skulpturenpfad im Kienpfuhl erleben!** Anlässlich der Ateliertour des Landkreises laden der Zeuthener Hobbykünstler Hans Zippan gemeinsam mit den Eltern der Vorschulgruppe „Schlaufüchse“ der Kita „Kinderkiste“ ein, das Kleinod inmitten von Zeuthen und die Werke von Hans Zippan kennenzulernen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

▶ Kienpfuhl zwischen Park- und Fasanenstraße und Birkenallee

**15:00 Uhr | Heimspiel Brandenburgliga.** SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V. gegen FC Eisenhüttenstadt

▶ Sportplatz Miersdorf, Wüstemarker Weg

## DO | 11. MAI

**18:00 Uhr | Elternseminar: „Puber-puber-tätärä! – Zeit der Suche, Möglichkeiten der Versuchung und die Gefahren zum Einstieg in die Sucht“** – Pubertät Teil 3 – Wie behält man da die Nerven und erspart sich vielleicht schlaflose Nächte?

▶ „Chatbox“ der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ Zeuthen, Schulstraße 4

## FR | 19. MAI

**18:00 Uhr | Schülerkonzert „Alles ist Musik – Musik ist alles“.** Ein Programm

der Schulkinder der Grundschule am Wald. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

▶ Grundschule am Wald, Forstallee 66

## SA | 20. MAI

**15:00 Uhr | Heimspiel Brandenburgliga.** SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V. gegen VfB Krieschow

▶ Sportplatz Miersdorf, Wüstemarker Weg

## SA | 27. MAI

**19:30 Uhr | Gesprächsreihe „Gott und die Welt“: DIE TISCHREDEN DER KATHARINA LUTHER.** Katharinas Spiel spiegeln die reformatorischen Gedanken Martin Luthers wider, sie werden weitergedacht und ins Heute transportiert. Ein feinsinniges Kammerstück (nach Christine Brückner) von und mit Elisabeth Haug und mit musikalischer Begleitung J. D. Pampuch (Gitarre)

▶ Martin Luther Kirche Zeuthen, Gemeindesaal, Schillerstraße 2

## SO | 28. MAI

**15:00 Uhr | Heimspiel Brandenburgliga.** SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V. gegen Werderaner FC

▶ Sportplatz Miersdorf, Wüstemarker Weg

## SA | 17. JUNI

**15:00 Uhr | Heimspiel Brandenburgliga.** SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V. gegen SV Falkensee

▶ Sportplatz Miersdorf, Wüstemarker Weg

## Ausbau der Seestraße wird konkreter – endlich!

### ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DER PLANUNTERLAGEN AB JUNI

» Es geht voran beim geplanten Ausbau der Landesstraße 401: Grundsatzvereinbarung ist unterschrieben – öffentliche Auslegung der Planunterlagen ab Juni 2017. Ein knappes Jahr nach Vorstellung der Vorentwurfsplanung durch den Landesbetrieb für Straßenwesen und den Gemeindevertreterbeschluss zum Ausbau der zweiten wichtigen Landesstraße, der L401, die durch Zeuthen führt, liegen nun ab 6. Juni 2017 die Planunterlagen zum

Zwecke der Planfeststellung für das Bauvorhaben öffentlich aus (siehe amtliche Bekanntmachung des Landesbetriebes im beiliegenden Amtsblatt).

Jeder, der die Straße von Zeuthen über Eichwalde nach Berlin nutzt, weiß, dass diese in einem den verkehrstechnischen Anforderungen nicht mehr gerechten Zustand ist. Der Bereich zwischen Alte Poststraße und Friedensstraße soll nun

ab 2019 grundlegend ausgebaut werden. Gemeinsam mit der Gemeinde Zeuthen wird der Landesbetrieb für Straßenwesen als Straßenbaulastträger die Fahrbahn einschließlich Straßenentwässerung und Nebenanlagen wie Gehweg und Grünstreifen ausbauen. Wichtigste Bedingung dabei ist, den Alleincharakter in der Ortsdurchfahrt zu erhalten.

SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit

# Aktuelle Projekte in der Gemeinde Zeuthen

DAS AMT FÜR ORTSENTWICKLUNG INFORMIERT

## Gehwegeunterhaltung

Jeder, der in Zeuthen zu Fuß unterwegs ist weiß, in welchem Zustand viele Gehwege im Gemeindegebiet sind. Pünktlich mit Ende des Winters erfolgen nun auch in diesem Jahr Unterhaltungsarbeiten an den Gehwegen. Aktuell sind die beauftragten Firmen im Flussviertel, wie hier im Hankelweg aktiv, um Gehwege auszubessern. Ziel ist u. a., dass mobilitätseingeschränkte Fußgänger ohne wesentliche Beeinträchtigungen die Gehwege nutzen können.



## Straßenausbau Heinrich-Heine-Straße

Aktuell erfolgen in der Heinrich-Heine-Straße die Herstellung der Fahrbahn und des Gehweges bis zur Hausnummer 50. Nach Fertigstellung wird der Bau der Fahrbahn und der Entwässerungsanlagen bis kurz vor der Einmündung zur Hausnummer 32 fortgesetzt, um eine Befahrung aus Richtung Schillerstraße

zu ermöglichen. Im Auftrag des MAWV werden dann auch im Straßenabschnitt zwischen Seestraße und Einmündungsbereich zur Hausnummer 32 die Abwasserdruckleitung sowie die Trinkwasserleitung in geschlossener Bauweise erneuert.



## Ersatzpflanzungen an der Landesstraße 402

Im Bereich der Landesstraße 402 in Zeuthen-Miersdorf werden zurzeit Linden als Ersatzpflanzungen gemäß der Planfeststellung eingepflanzt. Weiterhin erfolgen im Rahmen dieser Auflagen Ersatzpflanzungen, hier Ahorn, in der Verlängerung der Birkenallee.

## Straßenausbau Falkenhorst, 3. Bauabschnitt

Die Stichstraßen Rosengang, Narzissenallee, Jasminweg und Am Fliederbusch sind die einzigen Straßen, die im Rah-

men der Baumaßnahme noch nicht grundlegend ausgebaut werden konnten. Grund hierfür ist laut SBAZV, dass die Müllabfuhr nach erfolgtem Straßenausbau nicht ohne Wendemöglichkeit erfolgen kann. Mittlerweile liegt ein Vorschlag von Seiten des SBAZV vor, der nun im Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur beraten werden wird.

## Für ein lebenswertes Zeuthen – Der Bauhof im Einsatz

Eine elementare Aufgabe für den gemeindlichen Bauhof zu dieser Jahreszeit ist der Frühjahrsputz. Anzutreffen sind die Mitarbeiter u. a. bei der Rasen- und Wegepflege, wie auf dem Siegertplatz oder beim Beschnitt des sogenannten Maiwuchses an den Bäumen auf den Gemeindefahrstraßen.



*Amt für Ortsentwicklung*

# Sturmtief forderte die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen

ELF EINSÄTZE AM WOCHENENDE 18./19. MÄRZ 2017

➤ Stärker als vorausgesagt fegte das Sturmtief am Samstag, 18. März über die Region hinweg. Die Sturmweatherlage sorgte bei der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen für acht Einsätze.

Der Gemeindeführer, Stefan Wehner informierte, dass 40 Kameradinnen und Kameraden in der Zeit von etwa 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr mit Unterbrechungen im Einsatz waren, um acht Sturmschäden zu beseitigen. Unter anderem wurde die Feuerwehr Wildau in der Birkenallee bei der Beseitigung einer gebrochenen Baumkrone unterstützt. Zudem bekämpfte der Löschzug Miersdorf einen PKW-Brand auf der Bundesautobahn und beseitigte vorher noch eine 300 Meter lange Ölspur auf dem Beschleunigungstreifen der Autobahn. Der Löschzug Zeuthen unterstützte am Sonnabend um 01:29 Uhr den Rettungsdienst beim Transport eines Patienten und sorgte dafür, dass der notwendige

Rettungshubschrauber nicht auf dem Sportplatz Schulstraße, sondern am Zeuthener Winkel landete. Während des Wochenendes waren die Kameradinnen und Kameraden demnach bei elf Einsät-

zen unterwegs. Die Bürgermeisterin dankt den Kameraden für ihre uneigennütigen, zeit- und kraftintensiven Einsätze.

*SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit*





# Mängel erkannt und bestätigt

## QUALIFIZIERTES SANIERUNGSKONZEPT FÜR DACH DER SPORTHALLE DER GRUNDSCHULE

» Das finale Gutachten der Untersuchungen der Dachkonstruktion der Sporthalle der Grundschule am Wald liegt nun vor. Der Bausachverständige, Herr Koch von der Fachfirma DBS-Die Bausachverständigen GmbH stellte die Ergebnisse den Gemeindevertretern sowie Gästen in der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses Zeuthen vor. Die Ergebnisse der Untersuchungen vom Herbst 2016 konnten bestätigt werden: Die Fachwerkknoten der Hallenbinder im Fassadenbereich sind mangelhaft konstruktiv ausgebildet. Durch über Jahre eindringende Feuchtigkeit in die Fachwerkknoten der Hallenbinder im Auflagerbereich ist es zu Schäden in Form von Innenfäule gekommen. Beide Giebelbinder sind durch Fäule an den Fußpunkten geschädigt. Von den restlichen acht Hallenbindern sind vier so stark geschädigt, dass diese ebenfalls saniert werden müssen. Weiterhin musste festgestellt werden, dass bei der Errichtung vor 22 Jahren eine andere Holzgüteklasse verbaut worden ist, als damals beauftragt. Diese Erkenntnis führte nun dazu, dass die Berechnungen der Standsicherheit der aktuell vorhandenen Sicherungsmaßnahmen geprüft werden mussten. Herr Koch stellte dar, dass die Berechnung der Sicherungsstatik in der Regel mit ausreichenden Lastreserven erfolgt, um eine Sicherheit der Tragwerksfähigkeit zu schaffen



Fotos: Gemeinde Zeuthen

An der Sperrung des Weges an der Halle wird festgehalten, da die Binder im Außenbereich nicht gesichert worden sind und nicht einschätzbar ist, welche Auswirkungen Extremwetterlagen haben könnten.



Sportunterricht wieder in der Halle – Die Freude bei Kindern, Lehrern, Schulleitung war groß, als zum Jahresanfang 2017 die Sporthalle für die Nutzung wieder freigegeben werden konnte.

sowie Materialschwächen auszugleichen. Im Fall von Zeuthen wurde weiterhin eine mögliche Schneelast einberechnet. „Die Überprüfung der Berechnungen unter den nun geltenden Bedingungen hat ergeben, dass die Sicherungsmaßnahmen ausreichend sind und die Halle bis zu einer Sanierung genutzt werden kann.“, stellte der Bausachverständige, Herr Koch dar. An der Sperrung des Weges an der Halle sollte festgehalten werden, da die Binder im Außenbereich nicht gesichert wurden und nicht einschätzbar ist, welche Auswirkungen Extremwetterlagen haben könnten.

Die Gemeinde Zeuthen hat nun mit dem vorliegenden Gutachten eine Grundlage, um die weiteren Maßnahmen zu beauftragen. In den nächsten Wochen erfolgt die Auswertung sowie

ggf. eine vertiefende periphere Untersuchung durch den Gutachter, auf dessen Grundlage Sanierungsmöglichkeiten berechnet und geprüft werden. Bis voraussichtlich Sommer 2017 soll das Sanierungskonzept mit einer Kostenschätzung vorliegen, welches dann die Gemeinde Zeuthen berät, entscheidet und in den Haushalt 2018 einplanen wird.

Gegenwärtig stellt es sich so dar, dass die umfangreiche Sanierung der Halle erst im Sommer 2018 stattfinden könnte. Der Sportunterricht kann dann in den Außenbereichen stattfinden. Läuft alles planmäßig, so gehen die Beteiligten von einer Fertigstellung im September/Oktober 2018 aus.

## Für ein sicheres Zeuthen

DIE REVIERPOLIZEI

» Verkehrserziehung, Präventionsprojekte, Sonderstreifen, Bürger-sprechstunde – das sind nur einige der Schwerpunkte der Revierpolizisten in einer Gemeinde. In Zeuthen setzt sich Polizeikommissarin Melanie Vesper für eine professionelle, transparente und bürgernahe Arbeit vor Ort ein. Unterstützt wird sie seit 1. April von Polizeioberrmeister Guido Grote. Der 47-Jährige versah vor April 2017 zehn Jahre seinen Dienst in Berlin bei der Bereitschaftspolizei, bevor er beim Wach- und Wechseldienst in Königs Wusterhausen und dann in Lübben eingesetzt wurde.



Jeden Dienstag und Donnerstag vor Ort: Polizeikommissarin Melanie Vesper und Polizeioberrmeister Guido Grote, die beiden Revierpolizisten in der Gemeinde Zeuthen vor dem Bürgerhaus Zeuthen

Gemeinsam werden sie u. a. die Sprechstunde im Bürgerhaus absichern: Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und jeden Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr kann die Sprechstunde genutzt werden, um die Polizei direkt zu konsultieren und ggf. Anzeige zu erstatten.

**Revierpolizei Zeuthen**  
**Telefon (033762) 889 335**

### Bitte vormerken!

#### Termin für Fahrradgravuren:

Freitag, 5. Mai von 9:00 bis 12:00 Uhr am Bürgerhaus Zeuthen  
Bitte Personalausweis und Eigentumsnachweis für Fahrräder mitbringen; Personen unter 18 Jahren benötigen die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten, Vertreter benötigen ebenfalls eine Vollmacht des Fahrradeigentümers.

SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit

## Jedes Jahr auf's neue – unzählige Säcke voller Müll beim Umwelttag

GROSSER DANK AN UNTERSTÜTZER DER MÜLLSAMMELAKTION



Foto: Gemeinde Zeuthen

Und auch die Kinder des Hortes der Grundschule am Wald, hier die Klasse 2a, nahmen den Umwelttag zum Anlass, im Rahmen des Freitagsangebotes den angrenzenden Wald aufzuräumen.

» Das Ergebnis der diesjährigen Müllsammelaktion in fünf Waldgebieten der Gemeinde Zeuthen kann sich sehen lassen. Unzählige blaue Säcke konnte das Bauhofteam der Gemeinde an den Sammelstellen abholen. Lauter achtlos weggeworfener Müll, der mit ein bisschen Bewusstsein für unsere Umwelt ohne Mühe und Kosten auch ordnungsgemäß hätte entsorgt werden können.

Der Umwelttag in Zeuthen hat bereits Tradition. Das 15. Mal veranstaltete die Gemeinde Zeuthen mit Unterstützung einer Vielzahl an Bürgerinnen und Bürgern, Vereinsmitgliedern und Mitarbeitern der Verwaltung die Putzaktion im Frühjahr, damit die wieder sprießende und aufblühende Natur einen guten Start bekommt. Besonders groß war auch in diesem Jahr die Beteiligung im Waldgebiet Schmöckwitzer Straße / Am Heideberg. 20 Geocacher der Region

haben hier am zweiten CITO-Event in Zeuthen teilgenommen. CITO steht für „Cache in trash out“, was soviel heißt, wie „Dose rein, Müll raus“.

Beim Umwelttag geht es um so viel mehr als nur um das äußere Erscheinungsbild der Gemeinde. Denn der Zivilisationsmüll, den rücksichtslose Zeitgenossen einfach wegwerfen, der hat es in sich. Er gefährdet die Tier- und Pflanzenwelt. Es geht also nicht nur um das Verschönern, sondern vor allem um die Bewahrung der Natur sowie der natürlichen Lebensbedingungen in Wald und Flur, direkt vor der Haustür.

Alle, die am 8. April in Zeuthens Waldgebieten den Umwelttag unterstützt haben, die haben Gutes getan. Das verdient einen großen öffentlichen Dank!

SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit



# Bürgertreffpunkt

ES IST VOLLBRACHT – DAS NEUE BÜRGERHAUS ÖFFNET SEINE TÜREN

» Eine Gemeinde sollte für ihre Bürgerinnen und Bürger Treffpunkte bieten. Nur dann kann sich eine Gemeinschaft herausbilden und ein Zusammengehörigkeitsgefühl entwickeln. Das gilt ganz besonders für eine Gemeinde, wie die unsere. Rückblickend auf die letzten Monate, speziell die Komplettsanierung und der Umbau des ehemaligen Güterschuppens am S-Bahnhof und die vielen Arbeiten, um das Haus für die Bürger zu öffnen, wünscht und hofft Bürgermeisterin Burgschweiger, dass sich das neue Bürgerhaus zu solch einem Treffpunkt entwickeln wird. „Ein funktionstüchtiges Bürgerhaus ist grundlegende Voraussetzung für das vielfältige Vereinsleben, das gerade unsere schöne Gemeinde auszeichnet.“, stellt Burgschweiger fest. „Die zahlreichen Aktivitäten der Vereine sind eines der Markenzeichen von Zeuthen. Daran soll sich auch in Zukunft nichts ändern, dafür sind wir dankbar, das wollen wir auch weiterhin unterstützen.“

Gemeindevertretung, Architektin und Gemeindeverwaltung haben hier eine zukunftsweisende Lösung realisiert, die lange Bestand haben wird. Das Bürgerhaus wird vielen Anforderungen gerecht. Architektur und Raumgestaltung entsprechen heutigen Gesichtspunkten. In den Räumlichkeiten können Vereine, Initiati-



Sonne und sommerliche Temperaturen luden am 31. März dazu ein, das Bürgerhaus von allen Seiten zu erleben.

Fotos: Gemeinde Zeuthen



Das neue Bürgerhaus direkt am S-Bahnhof Zeuthen ist ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung von Zeuthen zu einem attraktiven Standort.

ven und Institutionen attraktive Aktivitäten und Aktionen anbieten. Dieses Haus wird generationsübergreifend genutzt; hier finden Alt und Jung Platz.

Ende März wurde das Haus nun mit einem Tag der offenen Tür symbolisch an die Bürgerinnen und Bürger übergeben. Das Programm an diesem Tag gab einen Einblick in die lebendigen Aktivitäten und Leistungen der Vereine, Initiativen und Institutionen. Dafür gebührt allen Beteiligten (in alphabeti-

scher Reihenfolge) ein herzlicher Dank: Bürgerinitiative WIND, Das Duo, DESY Zeuthen, Gemeinde- und Kinderbibliothek Zeuthen, Jugendhaus Zeuthen, Kulturverein Zeuthen e. V., Männerchor Zeuthen e. V. und deren Ehefrauen, die ihren leckeren Kuchen beisteuerten, Offenes Netzwerk Lernen, Revierpolizei Zeuthen, Seniorengruppen, Seniorenchor, Senioren-Tanzkreis

SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit



Einen Blick hinter die Kulissen der Heimatfreunde Zeuthen e. V., in die neuen Archivräume im Keller des Bürgerhauses gewährte an diesem Tag Karin Sachwitz, stellvertretende Vorsitzende der Heimatfreunde Zeuthen e. V.

## Seniorentreffen im Bürgerhaus im Mai und Juni

- Kartenspiel: montags, 14:00 Uhr
- Malzirkel: dienstags, 10:00 Uhr
- Bastelzirkel: Dienstag, 9.5., 23.5., 6.6., 20.6., 10:00 Uhr
- Senioren-Tanzkreis: donnerstags, 10:00 Uhr
- Seniorenchor: Donnerstag, 27.4., 11.5., 8.6., 22.6., 14:00 Uhr



Bürgermeisterin Burgschweiger und Bürgermeister Speer im Gespräch mit Prof. Stegmann vom DESY Zeuthen, die sich auch an diesem Tag im Bürgerhaus präsentierten.



Musikalischer Frühschoppen mit dem Männerchor – das ließen sich auch die Amtskollegen der Bürgermeisterin, Bürgermeister Mücke aus Schulzendorf und Bürgermeister Speer aus Eichwalde nicht nehmen.

**Wir sind für Sie vor Ort:**

**Gemeinde Zeuthen**

Kontakt über :  
Gemeindeverwaltung, Schillerstraße 1,  
15738 Zeuthen  
Tel. 033762 753 - 0  
gemeinde@zeuthen.de  
dienstags: 09:00-12:00; 13:00-18:00 Uhr  
donnerstags: 09:00-12:00; 13:00-17:00 Uhr  
freitags: 08.00-12:00 Uhr  
Weitere Termine nach Vereinbarung.

**Heimatfreunde Zeuthen e.V.**

Tel.: 033762 889 440  
mittwochs: 09:00-12:00 Uhr

**Revierposten Zeuthen**

Tel.: 033762 889 335  
dienstags: 15:00 - 17:00 Uhr  
donnerstags: 10:00 - 12:00 Uhr

**Jugendsozialarbeiter**

montags: 13:00 – 14:30 Uhr

**Mieterschutzbund**

Jeder 1. Mittwoch/Monat: 16:00-18:00 Uhr

**Familienbündnis ZEWS –  
Freiwilligenagentur**

Ab Mai montags: 14:30-16:00 Uhr

**Den Skulpturpfad im  
Kienpfuhl erleben**

HOBBY-KÜNSTLER HANS ZIPPAN LÄDT EIN

» Der Kienpfuhl ist ein unerwartetes Stück urwüchsiger Natur inmitten von Zeuthen. Eine zusätzliche Überraschung in dieser scheinbar unberührten Wald- und Sumpflandschaft bietet der von Hobbykünstler Hans Zippan in seine natürliche Umgebung integrierte Skulpturenpfad. Die am ersten Maiwochenende im Landkreis stattfindende Ateliertour nimmt Hans Zippan zum Anlass und lädt alle Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 6. Mai von 10:00 bis 18:00 Uhr in den Kienpfuhl ein. Alle dürfen sich überraschen lassen, welche Holzkunstwerke Hans Zippan in letzter Zeit noch so geschaffen hat. Zu Kaffee und Kuchen laden die Eltern der Vorschulgruppe der Kita „Kinderkiste“ ein. Vom Erlös sollen u. a. das Zuckertütenfest und die Abschlussfahrt finanziert werden.

SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit



Foto: Gemeinde Zeuthen

Aufmerksame Spaziergänger entdecken an den unterschiedlichsten Orten Holzfiguren auf dem Skulpturenpfad im Kienpfuhl.



# Gute Laune tanken – Eintritt frei!

## 24. FISCHERFEST LÄDT TRADITIONELL AN PFINGSTEN EIN

» Das traditionelle Fischerfest zu Pfingsten am Miersdorfer See gilt als eines der Glanzlichter im Veranstaltungskalender der Gemeinde Zeuthen. Vom 2. bis 4. Juni erleben die Gäste ein buntes Programm. Der Gewerbeverein Zeuthen e. V. hat sich wie stets mit allen Partnern viel Neues einfallen lassen, um die Besucher zu überraschen. Das macht jedes Jahr auf's Neue einen der Reize des Fischerfestes aus, dass sich Neues und Bewährtes so gekonnt mischen.

Die Besucher sind eingeladen zum Flanieren und Schauen, Zuhören und Mitmachen, zum Plaudern und Schmausen und das für freien Eintritt für jedermann. Auf zwei Bühnen werden Künstler und Akteure aus der Region durch das Fest begleiten. Es dürfte kein musikalischer Wunsch offen bleiben. Beim Abendprogramm erwarten die Gäste Konzerte der Countryband Riemann (ehemals Fairplay) am Freitag, die Gruppe SIX am Samstag und einer „Großen Double Party“ am Sonntag.

Und auch Neptun höchstpersönlich lädt zum Bummel über das Festgelände ein, bei dem sicherlich das eine oder andere kulinarische Angebot mit Spezialitäten aus der Region entdeckt und selbstverständlich probiert werden kann.

Gespannt sind alle Beteiligten, wie einfallreich, schnell und ausdauernd in diesem Jahr die Teilnehmer am Gaudi-bootrennen am Sonntag sein werden.

Natürlich gibt es ein Programm für die Kleinen, denn das Fischerfest ist für alle gedacht. Die spannenden Spiel- und Mitmachaktionen lassen die Herzen der jungen Gäste gewiss höher schlagen. Und sicher dürfen sie am letzten Abend lange genug aufbleiben, um das große Feuerwerk zu sehen. Das vollständige Programm ist unter [www.fischerfest-zeuthen.de](http://www.fischerfest-zeuthen.de) zu finden.



Mit Spannung und Vorfreude erwartet – das große Finale des Fischerfestes.

Fotos: Kai-Uwe Küchler

Den Anregungen einer Vielzahl von Bürgern folgend, wird das Fischerfest in diesem Jahr erstmalig ohne Eintritt veranstaltet. Ausnahme ist das Konzert von SIX am Samstag, 3. Juni von 20 bis 1 Uhr, wofür der Eintritt in das Festzelt bei 8 Euro liegt.

Übrigens: Für Sonntag, 4. Juni ist ein Trödelmarkt geplant. Hierfür werden noch Händler gesucht: Dieser Aufruf geht an alle Eltern und Kinder aber auch Vereine und Privatpersonen, die z.B.

Kinderbekleidung, Spielsachen, Bücher oder nicht mehr Benötigtes aus Hausrat, Kunst usw. anbieten möchten und Spaß daran haben, an unserem Trödelmarkt teilzunehmen. Termin: Sonntag, den 4. Juni, 10:00 -14:00 Uhr, Teilnahmegebühr: 5,00 €. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung per Mail erforderlich ( Siehe unten). Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Alle Anmeldungen und Anfragen zum Zeuthener Fischerfest senden Sie bitte an: [fischerfest@fischerfest-zeuthen.de](mailto:fischerfest@fischerfest-zeuthen.de)

Wussten Sie eigentlich, dass der Name Zeuthen 1375 erstmals in dem landesherrschaftlichen Einnahmeverzeichnis Karls IV. auftaucht? Damals hieß es noch Czyten. Dieser Name ist slawischen Ursprungs und geht auf erste Ansiedlungen slawischer Fischer und Bienezüchter in der Nähe des heutigen Dorfkerns im 7. und 8. Jahrhundert zurück.

SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit



Der Männerchor Zeuthen e. V. gestaltet traditionell den Frühschoppen am Sonntag, 4. Juni 2017.



Was wäre ein Fischerfest ohne Neptun?



Es dürfte kein musikalischer Wunsch offen bleiben – auf zwei Bühnen laden Künstler der Region zu einem abwechslungsreichen Programm ein.



Jahrmakluft schnuppern – kleine und große Fahrgeschäfte laden zu Kurzweil ein.



# Neues Auto im Einsatz für die Gemeinde

VIELEN DANK AN DIE BETEILIGTEN FIRMAN

» Möbel transportieren, Arbeitseinsätze in den Einrichtungen der Gemeinde absichern, Personenbeförderungen ermöglichen, mobil und unabhängig sein – seit Anfang Februar wird die Fahrzeugflotte der Gemeinde Zeuthen durch einen FORD TRANSIT verstärkt. Die Gemeinde Zeuthen bedankt sich bei den beteiligten Firmen, durch deren Unterstützung die Anschaffung dieses Fahrzeuges ermöglicht wurde: Allianz Generalvertretung Stellmacher, Allianz Vertretung Reiß, Bauingenieur- und Sachverständigenbüro General, Berkhauser – Bäder-Heizung-Wartung, Bolduan Bau- und Kunstglaserei, Bootshaus Roll,



Fotos: Gemeinde Zeuthen

Containerdienst Marx, Dachdeckerei Schluricke, Eichwalder Baumdienst, E-Neukauf Gebhardt, Englisch Zentrum Zeuthen, Elektro- und Blitzschutzanlagen Schliephake, GeMtech GmbH, Hauskrankenpflege Zeuthen GmbH, Instal- Bad, Heizung, Sanitär Itzeck Leimert + Hahn GmbH, Linden Apotheke, Malerfachbetrieb Scholz, Mooshammer Immobilien, Praxis für Physiotherapie und Krankengymnastik Bundt, Reifen Tauchmann, Restaurant „Kaiser Pavillon“, Restaurant „Olympia“, Steuerberater Dr. Albrecht und Partner GmbH,

Vermessungsbüro Jursa & Umpfenbach, Wilhelm & Wiczynski Elektroinstallations GmbH, Zahnärzte Dr. Hirsch & Partner, Zahnarzt Husse, ZIB Informations- und Bürosysteme Service GmbH.

Die Sponsoren sorgen mit ihrer Werbung dafür, dass der Gemeinde Zeuthen für den Leasingvertrag in den nächsten Jahren, außer Unterhaltskosten keine weiteren Kosten entstehen und der Haushalt damit geschont wird. Dafür herzlichen Dank und allseits gute Fahrt!

*SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit & Kultur*

## In eigener Sache

» Richtigstellung zum Artikel „43 Jahre im Dienste der Bücher“

Das Foto zeigt das heutige Bibliotheksgebäude, welches sich neben dem eigentlichen Schulgebäude (heute Dorfstraße 23, Kita „Kinderkiste“) befand. Das abgebildete Gebäude wurde als zusätzliches Schulgebäude genutzt, als die Räumlichkeiten in dem eigentlichen Schulgebäude nicht mehr ausreichten.

Vielen Dank an Frau Edda-Anita Grey für den Hinweis.

*SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit*



Bibliotheksgebäude

# Schnelle Spiele, versierte Taktiken und Teamgeist – 22. Handball-Pokalturnier an Grundschule am Wald

150 TEILNEHMER KÄMPFTEN AM 6. APRIL UM DEN POKAL DER GRUNDSCHULE AM WALD



Begrüßung der 13 Mannschaften, die alle gleich fair von den Zeuthener Schülerinnen und Schülern angefeuert wurden.

Fotos: Gemeinde Zeuthen



Erstes Spiel: Jungenmannschaft der Grundschule Großziethen gegen den Gastgeber Zeuthen

» Handball erfreut sich bei den Schülern der Grundschule am Wald immer größerer Beliebtheit. Dazu haben sicherlich auch das anhaltend gute Abschneiden der Zeuthener Schulmannschaften bei den Wettbewerben für „Jugend trainiert für Olympia“ beigetragen. Und: Handball an der Grundschule am Wald hat Tradition. Bereits zum 22. Mal richtete die Schule das Pokalturnier

im Handball aus. Initiatoren waren vor 22 Jahren Herr Rackwitz, ehemaliger Sportlehrer und Direktor der Grundschule am Wald, und Sportlehrer Herr Wetzels. Sieben Jungenmannschaften und sechs Mädchenmannschaften aus den Grundschulen (GS) Schulzendorf, Großziethen, Friedersdorf, Wildau und Zeuthen überzeugten in der Sporthalle der Grundschule am Wald am Donnerstag, 6.

April durch schnelle Spiele, versierte Taktiken und Teamgeist. Insgesamt nahmen 150 Schülerinnen und Schüler an dem Pokalspiel teil.

Übrigens: Für einen fairen Ablauf der Spiele sorgten die an der Grundschule ausgebildeten Schülerschiedsrichter. In den Pausen sorgten ehemalige Lehrer und Erzieher für das leibliche Wohl der Sportlerinnen und Sportler. Folgende Platzierungen wurden gespielt:

**Jungen:**

1. GS Zeuthen I
2. GS Zeuthen II
3. GS Friedersdorf I
4. GS Schulzendorf
5. GS Friedersdorf II
6. GS Wildau
7. GS Großziethen

**Mädchen**

1. GS Wildau
2. GS Zeuthen I
3. GS Friedersdorf
4. GS Zeuthen II
5. GS Schulzendorf
6. GS Großziethen

Und auch das Landesfinale im Handball, welches am Freitag, 28. April in der Sporthalle der Grundschule am Wald ausgetragen wird, verspricht wieder jede Menge Spannung, Action und Einblicke in die vielfältigen Spielzüge der jungen Talente.

*SB Presse-, Öffentlichkeitsarbeit*

## Ausstellung mit Tradition

KOOPERATIONSPROJEKT DES FACHBEREICHS KUNST MIT IKEA WALTERSDORF

» In der Zeit vom 27. März bis 1. April präsentierten Schüler des Leistungskurses Kunst Klasse 12 unter der Leitung von Frau Asmus künstlerisch gestaltete Stühle im Kundenrestaurant von IKEA Waltersdorf. Mit viel Kreativität, Engagement und handwerklichem Geschick entstanden Objekte zu fantastischen

Themen wie Game of Thrones, Tribute von Panem, Märchen sowie ein komplett eingestrickter Stuhl.

Mancher Besucher würde einen der Stühle gern mit nach Hause nehmen. Wiederholt kamen in den Ausstellungen der letzten Jahre Anfragen von interessierten Käufern.

Lehrer und Schüler bedanken sich bei Frau Profit und den Auszubildenden von IKEA Waltersdorf für die Bereitstellung der Kieferholzstühle IVAR und den Aufbau der Ausstellung.

*Ines Berger  
Fb Kunst*



Antonia Driebusch und Willi Hülse



Kunstobjekte der Ausstellung bei IKEA





# 16. Hallenvolleyballturnier der Jugendfeuerwehren

WANDERPOKAL DER BÜRGERMEISTERIN GING AN BESTENSEE

» Am 11. März richtete der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e.V. unter der Schirmherrschaft der Bürgermeisterin Beate Burgschweiger das 16. Zeuthener Hallenvolleyballturnier der Jugendfeuerwehren in der Sporthalle der Grundschule am Wald aus. Sechs Mannschaften der Jugendfeuerwehren Bestensee, Eichwalde, Wildau, Schulzendorf, Miersdorf und Zeuthen waren diesmal wieder mit dabei. Den Wanderpokal der Bürgermeisterin konnte diesmal die Jugendfeuerwehr Bestensee mit nach Hause nehmen. Der letzte Platz wurde wieder mit einem Kuchen versüßt.

*Regina Rublack*

Förderverein Feuerwehr Zeuthen e. V.



Fotos: Förderverein FW Zeuthen e.V.



ANZEIGEN

**IMPRESSUM AM ZEUTHENER SEE**

**Herausgeber und Verlag:**  
 Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,  
 Panoramastraße 1, 10178 Berlin  
 Telefon (030) 28 09 93 45,  
 E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **14. Juni 2017**.  
 Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **26. Mai 2017**.

Die Gemeinde- und Kinderbibliothek informiert

# Neues zum Lesen, Hören ...

## NEUANSCHAFFUNGEN FEBRUAR UND MÄRZ

### NEUERWERBUNGEN der Kinderbibliothek (Februar-März 2017)

#### Belletristik und

#### Sachliteratur ab 3 Jahre

- Baltscheidt, M.: Die Geschichte vom Löwen, der nicht bis 3 zählen konnte
- Baltscheidt, M.: Die Geschichte vom Löwen, der nicht schwimmen konnte
- Baltscheidt, M.: Krähe und Bär oder die Sonne scheint für uns alle
- Barth, R.: Herr Wolke Ein Fall für das Alphabet
- Hänel, W.: Hast du den Troll gesehen?
- Die Häschenschule : Jagd nach dem goldenen Ei
- Handford, M.: Wo ist Walter? Wimmelbuch
- Handford, M.: Wo ist Walter? Die große Schnitzeljagd
- Handford, M.: Wo ist Walter jetzt? Wimmelbuch
- Kleines Wimmel-Wörterbuch In der Natur
- Kleines Wimmel-Wörterbuch In der Stadt
- Kleines Wimmel-Wörterbuch Wir spielen
- Kulot, D.: Woher kommt die Liebe?
- Ludwig, S.: Serafina, hex doch mal! ein zauberhaftes Geburtstagsfest
- Mein Kindergarten-Entdeckerbuch
- Mix Max Mieke Katz
- Müller, Th.: Ein Jahr mit den Buntspechten
- Scheffler, A.: Pip und Posy Der neue Freund
- Scheffler, A.: Pip und Posy Suchen und Entdecken
- Scheffler, A.: Pip und Posy Der rote Ballon
- Scheffler, A.: Pip und Posy sagen Gute Nacht
- Scheffler, A.: Der tolle Roller
- Schomburg, A.: Eichhorn und Vogel probieren es mal
- Shaw, E.: Bettina bummelt
- Shaw, E.: Das kleine schwarze Schaf
- Shaw, E.: Die Landmaus und die Stadtmaus
- Shaw, E.: Der scheue Schneck
- Shaw, E.: Wildschwein Walter
- Shaw, E.: Zilli, Billi und Willi
- Stronk, C.: Leonie Looping Bd. 1+2 eine Feengeschichte
- Tallec, O.: Wie war das?
- Westaway, K.: Der Wal in der Wanne
- Wir entdecken die Bibel (Wieso?)

- Weshalb? Warum ?)
- Wo ist meine Unterhose?
- Zagarenski, P.: Der Fuchs und die verlorenen Buchstaben

#### Belletristik und

#### Sachliteratur ab 8 Jahre

- Butler, S.: Plong! Hier kommt Plong...
- Die drei ??? Kids Aufbruch ins All
- Die drei ??? Kids Tatort Trampolin
- Die drei ??? Kids Katzen-Alarm
- Lindgren, A.: Mio, mein Mio
- Peirce, L.: Super Nick Bd. 1-5 Comic-Roman
- Pantermüller, A.: Mein Lotta-Leben Bd. 11 Volle Kanne Koala Comic-Roman
- Rometsch, I.: Clevere Krimi-Comic zum Lesen & Mitraten (Redaktion Wadenbeißer ; 5
- Tuma, T.: Nautilon eine fantastische Tiefseereise

#### Belletristik und

#### Sachliteratur ab 10 Jahre

- Joiner, N.: Knüllen, falten, schneiden, färben : Kunterbunte Ideenliste für Kinder von 3 - 8 Jahre
- Joiner, N.: Malen, klecksen, zeichnen, pinseln: Originelle Kreativ-Ideen
- Nordische Sagen und Märchen: Von Trollen, Elfen und Eisriesen
- Reiniger, R.: Wolfsiebe

#### Jugendliteratur ab 13 Jahre

- Jordan, R.: Mitternachtsstürme Rad der Zeit ; 13 Fantasy
- Lobrecht, F.: Sonne und Beton
- Rhue, M.: Creature Gefahr aus der Tiefe Science Fiction

#### CD und Hörbücher für Kinder

- Benjamin Blümchen Abschied von Stella (Folge 134) CD + MC
- Disney, W.: Vaiana
- Drei ??? und der Hexengarten (Folge 184) CD + MC
- Die 30 besten englischen Kinderlieder
- Die 30 besten Faschings und Karnevalslieder
- Die 30 besten Lernlieder zum Mitsingen
- Die 30 besten Mutmachlieder für Kinder
- Die 30 besten Oster- und Frühlingslieder
- Die 30 besten Partylieder für Kinder
- Jacoby, E.: Wer war König Artus?
- Neuschaefer, K.: Die große Hörbuchbox der Nordischen Sagen

- Paxmann, C.: Wer war Odysseus?
- Pfrommer, M.: Kleopatra und der Wolkensturm
- Radio Teddy Folge 17
- Raidt, M.: Davids Reise nach Troia
- Siegner, I.: Drei Abenteuer mit Eliot und Isabella
- Vieweger, D.: Der Schatz im Hügel: e. archäologische Reise in den Orient

#### DVD

- Disney, W.: Findet Dorie
- Disney, W.: Findet Nemo
- Die 30 besten Spiel- und Bewegungslieder Folge 3
- Die drei ??? Das Geheimnis der Geisterinsel
- Die drei ??? Das verfluchte Schloss
- Kung Fu Panda 1-3
- Die Winzlinge Operation Zuckerdose

#### Spiele

- Colorama ab 3 Jahre
- Der verdrehte Sprach-Zoo ab 4-7 Jahre
- Erste Bilder – Erste Wörter Memory ab 2 Jahre
- Jungolino ab 4 Jahre
- Mensch ärgere Dich nicht Kids ab 4 Jahre
- Paul und der Mond ab 3- 8 Jahre
- Robbi, Tobbi und das Fliewatütü ab 6 Jahre
- Rüben-Rallye ab 4 Jahre
- Rummy Disney Pixar ab 4 Jahre
- True Stories 2 ab 12 Jahre
- Was passt wohin? ab 2 Jahre
- Was passt zusammen? ab 2 Jahre

#### NEUERWERBUNGEN

#### der Erwachsenenbibliothek

(Februar - März 2017)

#### Romane und Erzählungen

- Barnes, J.: Der Lärm der Zeit
- Biermann, W.: Warte nicht auf bessere Zeiten Autobiographie
- Dicker, J.: Die Geschichte der Baltimores
- Dreksler, J.: Ich wünsch Dir ein glückliches Leben Das Leid meiner Mutter und ihr Geschenk an mich
- Eggers, D.: Bis an die Grenze
- Hannah, K.: Die Nachtigall
- Krechel, U.: Landgericht – Ausgezeichnet mit dem Deutschen Buchpreis 2012
- Manzel, D.: Menschenskind eine Autobiografie in Gesprächen mit Knut Elstermann
- Müller, T.: Der Tag X
- Prange, P.: Unsere wunderbaren Jahre



- Rausch, J.: Im Taxi eine Deutschlandreise
- Schmidt, S.: Weit weg ist anders
- Wells, B.: Spinner e. wunderbares Buch über die Angst vor dem Erwachsenwerden
- Zöllner, A.: Hellwach Gute-Nacht-Geschichten und andere Schlaflosigkeiten

**Krimi und Thriller**

- Adler-Olsen, J.: Selfies Thriller d. 7. Fall für Carl Morck, Sonderdezernat Q
- Dahl, A.: Sieben Minus Eins Kriminalroman
- Dieckershof, C.: Spreewald Tod
- Fitzek, S.: AchtNacht Thriller
- Neuhaus, N.: Im Wald
- Pieper, T.: Kalte Havel
- Rath & Rai: Bullenbrüder Kriminalroman
- Schwerin von Krosigk, S. & W.: Die Pergamon-Morde
- Steinhauer, F.: Brandherz – Peter Nachtigalls 9. Fall (Lausitz-Krimi)
- Steinhauer, F.: Todessehnsucht – Peter Nachtigalls 10. Fall

- Steinhauer, F.: Wortlos – Peter Nachtigalls 5. Fall
- Steinhauer, F.: Kumpeltod – Peter Nachtigalls 8. Fall
- Steinhauer, F.: Spielwiese – Peter Nachtigalls 7. Fall
- Sten, V.: Die Toten von Sandhamn – Thomas Andreassons dritter Fall
- Mörderische Schärenächte – Thomas Andreassons vierter Fall
- Beim ersten Schärenlicht – Thomas Andreassons fünfter Fall
- Tod in stiller Nacht – Thomas Andreassons sechster Fall
- Tödliche Nachbarschaft – Thomas Andreassons siebter Fall
- Tsokos, M.: Zerschunden True-Crimi-Thriller
- Tsokos, M.: Zerbrochen True-Crimi-Thriller

**Sachbücher**

- Behrendt, F.: Liebe dein Leben und nicht deinen Job 10 Ratschläge für eine entspannte Haltung

- Kitz, V.: Feierabend! Warum man für seinen Job nicht brennen muss
- Kreiß, C.: Werbung – Nein Danke Warum wir ohne Werbung viel besser leben könnten
- Lichter, H.: Keine Zeit für Arschlöcher! ...hör auf dein Herz
- Reinwarth, A.: Am Arsch vorbei geht auch ein Weg
- Veen, H. van: Erinnernte Tage
- Wohlleben, P.: Der Wald eine Entdeckungsreise

**DVD**

- Die Insel der besonderen Kinder/ Tim Burton-Film
- Herndorf, W.: Tschick
- SMS für Dich/Karoline Herfurth

Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich für die zahlreichen Buchgeschenke bedanken!

*Ihr Team der Bibliothek*



**DIE BIBLIOTHEK ZEUTHEN SUCHT VORLESEPATEN!**



- Sie haben 1x wöchentlich Zeit zum Vorlesen?
- Sie haben Spaß am (Vor-) Lesen und Freude am Umgang mit Kindern zwischen 3-5 Jahren?
- Geduld, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein zeichnen Sie aus?
- Sie haben Interesse und sind aufgeschlossen gegenüber anderen Kulturen ?

⇒ Dann sind Sie unser Mann bzw. unsere Frau!

Bitte melden Sie sich in der Bibliothek Zeuthen unter 033762/ 933 51 oder schicken Sie uns eine E-Mail an [bibliothek@zeuthen.de](mailto:bibliothek@zeuthen.de).  
Wir freuen uns auf Sie!



**Flohmarkt Kinderkiste**

**WANN?**  
Am 29. April 2017 von 9.00 bis 13.00 Uhr

**WO?**  
Grundschule am Wald,  
Forstallee 66 in Zeuthen

Für Essen und Getränke ist gesorgt,  
ein Kinderspielplatz ist vorhanden.

Die Einnahmen kommen den Fördervereinen zu Gute.  
Alle Info's unter:

**Förderverein**  
Kinderkiste Miersdorf e.V.  
[www.förderverein-kikiki.de](http://www.förderverein-kikiki.de)



**Förderverein**  
Grundschule am Wald Zeuthen e.V.  
[www.primolo.de/noda/9332](http://www.primolo.de/noda/9332)



**Aus den Fraktionen der Gemeindevertretung**

Für den Inhalt der Beiträge auf dieser Seite zeichnen die jeweiligen Fraktionen verantwortlich

## Auf ein Eis am Siegertplatz!

» Die bisherige Ausschreibung für ein Restaurant auf dem Siegertplatz war nicht erfolgreich. Die SPD-Fraktion hat den anderen Fraktionen einen Antragsvorschlag zur Prüfung vorgelegt, der eine neue Gestaltung des Siegertplatzes vorsieht. Sie setzt sich dafür ein, den Siegertplatz zu einem Anziehungspunkt für Familien, Wochenendtouristen, Rad- und Wasserwanderern zu entwickeln. Dieses Kronjuwel am Wasser ist einer der wenigen Orte mit öffentlichem Seezugang. Hier kann den Bürgern die Möglichkeit geboten werden, den See zu genießen und ihre Freizeit zu verbringen. Der Platz kann außerdem zu einem Anziehungspunkt im Ort werden. Nach unseren Vorstellungen sollte hier eine kleine gastronomische Einrichtung mit einem Biergarten und einem Ausschank entstehen. Ferner sollte der Zugang zu einer öffentlichen Toilette ermöglicht werden. Zudem könnte die Gemeinde eine Lizenz für einen Bootsverleih ohne

Motor vergeben. Auch wäre ein attraktiver Spielplatz auf diesem Platz eine schöne Ergänzung.

Vielleicht haben Sie als Zeuthener Bürgerinnen und Bürger noch ganz andere Ideen. Wir wollen dazu eine flächendeckende Umfrage in Zeuthen machen. Denn Bürgerbeteiligung ist uns ein ganz besonderes Anliegen.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir diesen Platz weiter mit Leben füllen. Er soll für alle, egal ob jung oder alt, Familien oder Freunde zur Erholung und zur Entspannung dienen.



### Kein weiterer Verkauf von kommunalen Grundstücken!

Die SPD-Fraktion fordert weiterhin zu einem Umdenken bei der Verwendung von gemeindeeignen Grundstücken auf. Hierzu bereitet die Fraktion einen Antrag vor, nachdem kommunale Grundstücke nicht mehr verkauft werden sollen. Zunächst soll bei zur Verfügung stehenden Grundstücken geprüft werden, ob diese sich zur Errichtung von Wohnungen bzw. Mehrfamilienhäusern eignen. Falls eine Verwendung im Sinne der Gemeinde oder zur Errichtung von Wohnungen nicht möglich ist, sollten diese Grundstücke nur noch per Erbpacht vergeben werden. Hiermit wollen wir sicherstellen, dass wir auch in Zukunft die Zukunft des Ortes in unseren Händen haben.

*Martina Mieritz,  
SPD-Fraktion*

## Denk mal!

» Wenn man im Frühling einen Spaziergang entlang des Zeuthener Sees macht und an einem der wenigen öffentlichen Zugänge zum See will, kommt man sicher auch zum Platz der Demokratie. Dort, wo die Heinrich-Heine-Straße in die Seestraße mündet, fällt dem Spaziergänger gleich ein großer Stein auf: der Gedenkstein für die Angehörigen der Internationalen Brigaden der Spanienkämpfer. Dieser gehört zu den eingetragenen Zeuthener Denkmälern und wird in der Brandenburgischen Denkmalliste geführt. Leider befindet er sich in einem sehr schlechten Zustand. Von der einst dort befestigten Bronzetafel blieben nur die Befestigungsstifte erhalten, und die trostlosen Farbreste lassen nicht mehr erkennen, um welches Denkmal es sich handelt.

In der Gemeindevertretersitzung am 5.4.2017 brachte die Fraktion Die LINKE einen Antrag ein, der das Denkmal und den Platz der Demokratie wieder aufwerten soll.

Die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschisten (VVN-BdA) im Landkreis Dahme-Spree-wald engagiert sich seit vielen Jahren unter anderem für den Erhalt der an den

faschistischen Terror erinnernden Denkmäler und möchte dies auch auf das Spanienkämpferdenkmal ausdehnen, das eine wichtige Periode in der deutschen, spanischen und europäischen Geschichte thematisiert.

Angesichts zunehmender rechtsradikaler Tendenzen in Europa und in Deutschland und zugleich der aktiven Bemühungen vieler Bürgerinnen und Bürger in vielen Ländern um gesellschaftliche Gegenwehr und Antworten durch die Politik, in Kultur und Kunst, auch durch die Belebung und Debatte um Erinnerungskultur muss der Einsatz für eine Welt ohne Rassismus, Antisemitismus, Nazismus und Militarismus, ohne Ausgrenzung, ohne Faschismus und Krieg unser Anliegen sein. Wir halten es für wichtig, mit der Sanierung des Gedenksteins für Interbrigadisten auf dem Platz der Demokratie ein Zeichen zu setzen, nicht zuletzt weil unter den Angehörigen der Internationalen Brigaden auch Zeuthener Bürger waren.

Der einstimmig gefasste Beschluss der Gemeindevertretung Zeuthen sieht vor, dass die Verwaltung Verbindung mit der VVN-BdA LDS aufnimmt, um die von der

Vereinigung gemachten Vorschläge zur Sanierung zu prüfen und bis zum Ende des 3. Quartals 2017 darüber zu berichten.

Außer der Sanierung des Gedenksteins, den die VVN-BdA bereit ist zu übernehmen, soll der Platz durch eine Blumenrabatte und Bänke aufgewertet werden. Außerdem sollen auf einer Tafel Informationen zum historischen Hintergrund dargestellt werden.

*Marina Scholz  
Fraktion Die LINKE*





Für den Inhalt der Beiträge auf dieser Seite zeichnen die jeweiligen Fraktionen verantwortlich

## BER kommt und mit ihm auch die Belastungen für uns Bürger

» Die Gemeindevertretung bekannte sich zur Notwendigkeit von Ultrafeinstaubmessungen im Umfeld des Flughafens BER. Diese Messungen sollen als sogenannte Nullmessungen bereits vor Inbetriebnahme des Flughafens stattfinden. Leider ist dies eine Aufgabe, die unsere Kommune nicht allein in Angriff nehmen kann. Ultrafeinstaubmessungen sind komplex und aufwendig. Kommunen können das nicht auf einem wissenschaftlich-verwertbaren Niveau leisten. Sie benötigt die Unterstützung der Landesregierung.

Dies hört sich zunächst erst einmal unspektakulär an und der ein oder andere mag sich fragen, ob es nichts Wichtigeres für Zeuthen gibt. Doch genau darin liegt das Problem.

Neben dem Fluglärm hat auch der Schadstoffausstoß aus Flugzeugen

erhebliche gesundheitliche Risiken zur Folge. Die Gemeinde Zeuthen wird zusammen mit ihren Nachbargemeinden mit der Inbetriebnahme des BER von Lärm- und Schadstoffemissionen massiv betroffen sein.

Die gesundheitsschädigende Wirkung von Feinstaub ist weitgehend bekannt. Hierfür gibt es gesetzliche Grenzwerte und Messnetze. Auch Ultrafeinstaubpartikel, die mit pathogenen Substanzen kontaminiert sind, können erhebliche Folgen für die Gesundheit haben. Sie können die Barriere der Atmungsorgane passieren und bis ins Lungengewebe, die Blutgefäße und letztendlich in alle Organe des Körpers gelangen und dort entzündliche, allergische oder onkologische Erkrankungen hervorrufen.

Anders als für Feinstaub gibt es für Ultrafeinstaubpartikel, die sich größten-

mäßig im Nanometerbereich bewegen, aber weder ein geeignetes Messnetz noch Grenzwerte. Moderne Flugzeugtriebwerke stoßen große Mengen ultrafeiner Partikel aus. Diese können mit den Methoden herkömmlicher Feinstaub-Messstationen nicht erfasst werden. Neue Messmethoden erlauben heute die Ermittlung der Anzahl der Ultrafeinstaubpartikel und eine Zuordnung zum Verursacher. Aufgrund fehlender Messverpflichtungen existieren jedoch insbesondere im Umfeld von Flughäfen noch zu wenige Partikelanzahlmessergebnisse für die Durchführung der notwendigen medizinisch-epidemiologischen Studien.

*Nadine Selch  
für die CDU-Fraktion*

## Zeuthener Festwiese wird hergerichtet – Forstweg 30 als sozialen Standort erhalten

» Vor genau einem Jahr haben rund 2000 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Zeuthen für den Erhalt der Festwiese in Zeuthen-Miersdorf unterschrieben und damit die Bürgerinitiative für den Erhalt der Festwiese unterstützt. Inzwischen hat die Gemeindevertretung beschlossen, dass die Festwiese hinter der Feuerwache in Miersdorf in der Zukunft von einer Bebauung freigehalten wird. Damit sind nicht nur Volksfeste wie das Osterfeuer, sondern auch weitere Veranstaltungen weiterhin möglich. Unsere Fraktion hat zudem in den diesjährigen Haushalt finanzielle Mittel für die Herrichtung des Platzes einstellen lassen. In den kommenden Wochen wird mit diesen Mitteln die Fläche hergerichtet und es werden Sitzgelegenheiten installiert. Überdies wird der Platz öffentlich zugänglich gemacht, damit er auch von den Einwohnerinnen

und Einwohnern genutzt werden kann.

Eine weitere unaufschiebbare Angelegenheit ist die Nachnutzung des ehemaligen „Generationentreffs“ im Forstweg 30. Bisher wurde das Gebäude vor allem durch die Senioren intensiv genutzt. Früher befand sich in diesem Gebäude die Bibliothek der Gemeinde. Im Zusammenhang mit dem Beschluss zur Bürgerhaus-Entstehung („Güterbo-

den“) wurde 2014 vereinbart, dieses gemeindliche Objekt „Forstweg 30“ nach Leerzug zu vermarkten. Darunter versteht man sowohl einen möglichen Verkauf, wie auch die Vermietung/Verpachtung des Objektes. Wir wollen das Objekt nicht voreilig verkaufen, sondern im Eigentum der Gemeinde Zeuthen belassen. Der Gemeinde Zeuthen liegt inzwischen sogar eine

Interessenbekundung durch den Waldkindergarten Eichwalde e.V. vor, dieses Objekt zu nutzen. Die Fraktion GRÜNE/FDP setzt sich vor allem dafür ein, dass der Forstweg 30 auch zukünftig weiterhin einer sozialen Nutzung dient. Aus diesem Grunde haben wir einen Antrag in die Gemeindevertretung eingebracht, der nun in den Ausschüssen der Gemeindevertretung diskutiert wird.

*Vi.S.d.P.  
Jonas Reif, Uwe Bruns,  
Karl Uwe Fuchs*



In der Ortschronik geblättert

## Familien-Kaffee-Küche

ÜBER DIE HINTERGRÜNDE EINER PRAKTIZIERTEN GEWOHNHEIT

» Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Heimatfreunde, die warmen Tage im März lassen keinen Zweifel daran, der Frühling hält nun Einzug. Die Natur erwacht mit Vogelgezwitscher und bunten Blumen zu neuem Leben und wir Zeuthener erfahren endlich wieder vom Nachbarn am Gartenzaun die Neuigkeiten der vergangenen Monate. Der „Winterschlaf“ ist vorbei.

Den Berlinern geht es ähnlich. Sie strömen in großen Scharen nach j. w. d. ins Grüne. Die endlosen Blechlawinen am Freitag- und Sonntagabend sind ein Beweis dafür. Viele gestresste Großstädter, die nicht auf ihre Datsche fahren, haben einen Picknickkorb mit Thermoskanne dabei.

Früher war das anders. Unsere Vorfahren übten sich bei ihren Ausflügen in der Kunst des Kaffeekochens in Gastwirtschaften. Auch in unserer Gegend war das üblich. Noch bis in die achtziger Jahre des vorigen Jahrhunderts konnte man an der „Bauchbinde“ des Hauses Waldstraße – Ecke Heinrich-Heine-Allee in Eichwalde die Inschrift „Familien



können Kaffee kochen“ lesen. Damals befand sich hier Emil Wittes „Waldschlösschen“. Über die Hintergründe dieser nur in Berlin praktizierten Gewohnheit gibt der Artikel aus dem Teltower Kreisblatt Aufklärung. Für die

Bereitstellung der Postkarte bedanke ich mich bei Frau B. Ting vom Eichwalder Heimatverein.

Brigitte Szimanski  
Heimatfreunde Zeuthen

## „Der alte Brauch wird nicht gebrochen...“

125 JAHRE FAMILIEN-KAFFEE-KÜCHE

» Sobald der Frühling kommt, zieht der echte Berliner an Sonn- und Feiertagen mit Frau und Kindern hinaus in die Vororte ins Freie, um sich zu erholen und zu vergnügen. Hierzu gehört auch das „Kaffeekochen“. Die Sitte des Kaffeekochens besteht 125 Jahre und ist zuerst in Treptow geübt worden. Friedrich der Große hatte nach dem Siebenjährigen Kriege dem Magistrat von Berlin die Anweisung erteilt, außerhalb des

Stadtgebietes geeignetes Gelände zur Ansiedlung von Kolonisten zur Verfügung zu stellen. Der Magistrat bestimmte zu diesem Zwecke den Teil der ihm gehörigen Köllnischen Stadtheide, der sich in der Nähe der Spree in dem heutigen Alt-Treptow befand. Die Ansiedler erhielten weitgehende Rechte, nur war ihnen nicht die Schankgerechtigkeit erlaubt. Diese war allein dem damals bestehenden einzigen Gasthause und Vorwerk vorbehalten. Da der Berliner Ausflüglerverkehr nach Treptow stetig zunahm, so wollten die Nachkommen der Ansiedler aus ihm gleichfalls Vorteile ziehen, und sie gestatteten den Berlinern, in ihren Häusern Kaffee zu kochen.

Geschichtlich hat sich nachweisen lassen, daß dieses Kaffeekochen zuerst um das Jahr 1800 erfolgt ist. Der Pächter der Gastwirtschaft im Vorwerk war mit dieser Umgehung der Schankerlaubnis nicht einverstanden und ging gegen die Kolonisten auf dem Klagewege vor. Den Ansiedlern wurde verboten, Kaffee oder

andere Getränke gegen Bezahlung abzugeben. Dieses Verbot verfehlte seine Wirkung, denn die Ansiedler machten geltend, daß weder sie noch ihre Frauen, sondern die Berliner selbst den Kaffee eigenhändig kochten und sogar die Tassen und Löffel mitbrachten. Der Pächter der Gastwirtschaft war damit geschlagen und konnte gegen die ihm lästige Konkurrenz nichts ausrichten. Die Berliner kochten ihren Kaffee nach wie vor bei den Ansiedlern. Die Sitte des „Familien-Kaffee-Kochens“ bürgerte sich bald in anderen Berliner Vororten, wie Tempelhof, Steglitz und Pankow, ein und sprang auch auf die Provinz über; Treptow kann aber für sich den Ruhm in Anspruch nehmen, die Heimat dieses Brauches zu sein, der jetzt sein 125-jähriges Jubiläum begehen kann. Der Kaffeeausschank muß sehr einträglich gewesen sein, denn die Witwe des einen Ansiedlers verkaufte im Jahre 1814 ihr schornsteinloses Häuschen für 450 Taler.

Quelle: Teltower Kreisblatt, 28.05.1925



# Abschied von der Windel

KLEINE TIPPS FÜR EINEN LEICHTEREN ÜBERGANG ZUM „SAUBER SEIN“

» Mit zwei bis zweieinhalb Jahren werden viele Kinder trocken. Die Nervenbahnen, die dem Gehirn melden, dass die Blase voll ist, sind allmählich ausgereift, und die Kinder können ihren Schließmuskel beherrschen. Ihr Kind merkt, wenn es mal muss.

- Nehmen Sie Ihr Kind mit zur Toilette, wenn Sie selbst mal müssen. Ihr Kind kann sich so abgucken, was dort passiert.
  - Kaufen Sie einen Toilettenaufsatz plus Hocker oder ein Töpfchen. Das Töpfchen hat den Vorteil, dass es für Ihr Kind leichter zu erreichen ist.
  - Wenn Sie Ihrem Kind Hosen mit Gummizug anziehen, kann es sie selbst leicht runter- und hochziehen.
- Walids Oma Adile rät, den Kleinen ein paar Tage lang ohne Hosen herumlaufen zu lassen. Bei den ersten warmen Sonnenstrahlen startet das Experiment

**Nr. 19**  
**ELTERNBRIEF**  
**2 Jahre, 2 Monate**

– mit gutem Erfolg. Egal wie: Am besten, Sie machen nicht viel Aufhebens um die ganze Geschichte.

Manche Kinder gehen von heute auf morgen auf die Toilette, bei anderen dauert es etwas länger. Bei den meisten Kindern vollzieht sich der Prozess in Stufen: Erst kann man die Windel in den Wachzeiten weglassen, dann auch beim Mittagsschlaf. Manchmal dauert es bis ins Vorschulalter, bis auch nachts keine mehr gebraucht wird. Wenn Ihr Kind noch keine Lust hat, auf die Toilette zu gehen – drängen Sie es nicht! Die Hälfte aller Kinder erledigt das Thema bis zum dritten Geburtstag, die meisten anderen folgen bald danach. Bleiben Sie also gelassen, wenn mal was in die Hosen geht.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für

Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per E-Mail an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Spelda  
Elternbriefe Brandenburg



